

SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen	Datum	Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk)
FB 3 - Planung und Bauen	31.03.2015	2015-031
70-308 Ha		

↓ Beratungsfolge	↓ Sitzungstermin	↓ Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthaltung
Fraktion				
Ausschuss für Bauen, Straßen und Feuerwehren	21.04.2015			
Verwaltungsausschuss	30.04.2015			

Betreff:

Erneuerung Pumpstationen Schmutzwasserkanalisation 2015

Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Im Jahr 2014 wurden gemäß Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 19.03.2014 (Drucksache Nr. 2014-011/1) Abwassertauchpumpen sowie Schaltanlagen von Pumpstationen erneuert. Es sind Gesamtkosten in Höhe von 28.393,40 € entstanden.

Bekanntlich werden im Kanalnetz der Gemeinde Friedeburg 32 Pumpstationen betrieben, durch die das Abwasser zu den 3 Kläranlagen in Friedeburg, Horsten und Upschört befördert wird. Die Schalttechnik sowie die Pumpen sind im Schnitt 25 Jahre alt und bedürfen der Erneuerung. Die Schaltanlage regelt die Elektronik sowie die Pneumatik (Druckluftsteuerung).

Zur Vermeidung von Ausfällen soll der Austausch der Pumpen sowie der Schaltanlagen auch in diesem Jahr kontinuierlich fortgesetzt werden. Vorgesehen ist der Austausch von 4 Schaltanlagen der Pumpstationen am Mickenbarger Weg in Friedeburg, am Haarweg und „Roter Löwe“ in Upschört sowie am Möhlenweg in Wiesedermeer. Am Standort Karkweg in Marx sollen die beiden Abwassertauchpumpen der Pumpstation erneuert werden. Die Kosten für eine Schaltanlage sowie eine Pumpe belaufen sich auf jeweils ca. 3.500 €, so dass insgesamt Kosten in Höhe von 21.000 € entstehen. Der Einbau der Pumpen sowie die Installation der Schaltanlagen erfolgt durch das Klärwerkspersonal.

Bei der Pumpstation in Horsten am Fennenweg wurden im Juni letzten Jahres beide Abwasser-Tauchmotorpumpen ausgetauscht. Die Pumpstation Fennenweg ist die letzte Pumpstation vor der Kläranlage Horsten. Dort sammelt sich sämtliches Abwasser aus Horsten und Etzel. Es wurden Pumpen mit Schneidwerk eingebaut, da immer wieder Verstopfungen auftraten. Die

neuen Pumpen haben trotz der neuen Technik nicht den gewünschten Erfolg gebracht. Die Pumpen müssen derzeit aufgrund Verstopfungen ca. zweimal die Woche gereinigt werden, was mit hohem Personalaufwand des Klärwerkspersonals verbunden ist. Aufgrund der tiefen Lage der Pumpen müssen Tauchmotorpumpen mit einer höheren Leistung eingesetzt werden, um die Wassersäule überwinden zu können. Diese wurden bereits im Februar des Jahres zu einem Angebotspreis von 6.354,60 € bestellt. Die bisher in der Anlage Fennenweg eingesetzten Abwasserpumpen können vom Klärwerkspersonal in die Pumpstation am Mickenbarger Weg in Friedeburg eingebaut werden, wo ein Austausch in diesem Jahr bereits eingeplant war. Aufgrund des geringeren Abwasseraufkommens sowie der Höhenlage sind hier keine Verstopfungen zu erwarten.

Beschlussvorschlag:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Der Erneuerung von 4 Schaltanlagen sowie 2 Abwassertauchpumpen von Pumpstationen der Schmutzwasserkanalisation wird zugestimmt. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.

Finanzielle Auswirkungen:

1	2	3
Gesamtkosten	Jährliche Folgekosten	Objektbezogene Einnahmen
ca. 21.000 € sowie 6.354,60 € bereits entstandene Kosten	ca. 2.700 € an Abschreibungen	

Haushaltsmittel

- ☐ stehen nicht zur Verfügung
- ☒ sind bei dem Produktkonto "5.3.8.01/1501.7872000 - Erneuerung von Pumpstationen" in Höhe von 30.000 EUR eingeplant.